

Prüfungsbedingungen für Schwingungsanalyse 1 und 2 mit notwendigen Voraussetzungen für die Zertifizierung nach ISO 18436

Um eine Freigabe zur ISO-Prüfung zu erlangen, müssen die Kandidaten nachfolgende Kriterien erfüllen:

1. Der Kandidat muss an einem vom Prüfungsinstitut anerkanntem Seminar "Schwingungsanalyse 1 (SA1)" bzw. "Schwingungsanalyse 2 (SA2)" nach ISO 18436 teilnehmen.

Die Seminare "Schwingungsanalyse 1" und "Schwingungsanalyse 2" im SKF Schulungszentrum in Schweinfurt verfügen über diese Anerkennung.

Die Teilnahme über die komplette Kursdauer ist verpflichtend (die Kursdauer von SA1 beträgt 34 Stunden, die Kursdauer von SA2 40 Stunden).

Als Prüfungsinstitut fungiert das British Institute of Non-Destructive Testing (BINDT), Northampton, United Kingdom.

2. Der Teilnehmer muss nach Ende des Seminars eine schriftliche SKF Abschlussprüfung bestehen, bevor die endgültige Freigabe zur ISO-Prüfung erteilt wird. Die Voraussetzung hierzu ist, dass 75% der Prüfungsfragen richtig beantwortet worden sind.
3. Die Genehmigung zur ISO-Prüfung muss vom Prüfungsinstitut erteilt werden. Um diese Genehmigung vom Prüfungsinstitut zu bekommen sind folgende Voraussetzungen notwendig:
 - a) Für die Prüfung SA1 sind mindestens 6 Monate Berufserfahrung im Bereich der Schwingungsanalyse nachzuweisen und

24 Monate für SA2 (jeweils basierend auf 160h/Monat). Dieser Nachweis erfolgt nur mittels Formular **PSL/30CM**.

- b) Die Anmeldung zur Prüfung muss schriftlich mittels Anmeldeformular **PSL/57CM** erfolgen.

Die Prüfungsfragen werden standardmäßig auf Englisch gestellt. Sollten deutsche Prüfungsfragen gewünscht werden, **muss** dieser Wunsch im Anmeldeformular vermerkt werden.

- c) Die Bewerbung für einen Zertifizierungsausweis muss schriftlich mittels Formular **PSL/33-CM** erfolgen.

Die Formulare (Vordrucke in englischer Sprache) sind erhältlich bei SKF oder auf http://www.bindt.org/Certification/PCN_Document_Download/Condition_Monitoring_Documents.html

Die ausgefüllten Formulare mit Passbilder müssen **spätestens 20 Arbeitstage vor dem Prüfungstermin** bei SKF (Seminarbüro Schweinfurt) vorliegen. Kandidaten die sich später als 20 Arbeitstage vor dem Prüfungstermin anmelden, können daher nicht mehr berücksichtigt werden.

Hinweise zur SKF Abschlussprüfung

Am letzten Tag des Seminars findet eine SKF Abschlussprüfung unter folgenden Bedingungen statt:

- Bücher und Notizen dürfen nicht benutzt werden.
- Taschenrechner, die von SKF gestellt werden, dürfen benutzt werden.

Die Teilnahme an der SKF Abschlussprüfung ist wichtig, um die persönliche Eignung für die ISO-Prüfung einschätzen zu können. In Ausnahmefällen ist auch eine separate SKF Abschlussprüfung möglich, die jedoch gesondert in Rechnung gestellt werden muss.

Hinweise zur ISO-Prüfung

Ein Kandidat darf erst nach bestandener SKF Abschlussprüfung an der schriftlichen ISO-Prüfung teilnehmen. Der Kandidat muss zur schriftlichen Prüfung ein gültiges Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass) vorlegen.

Für jeden angemeldeten Kandidaten wird ein Umschlag mit einem ISO-Fragebogen von BINDT bereit gehalten. Solange der Umschlag nicht geöffnet wird, darf ein Kandidat von der Prüfung zurücktreten, ohne dass Kosten entstehen.

Bei Terminverschiebung fällt keine neue Prüfungsgebühr an; das Anmeldeformular **PSL/57CM** muss nur innerhalb der Frist (wie vorher beschrieben) erneut eingereicht werden.

Die ISO-Prüfung muss in Schweinfurt oder in einem anderen anerkannten Prüfungszentrum stattfinden. Eine Liste der Prüfungs-

zentren (Datei **PSL/4**) steht zur Verfügung unter:

http://www.bindt.org/Certification/PCN_Document_Download/Condition_Monitoring_Documents.html

Bei einer schriftlichen Ablehnung wird die Prüfungsgebühr von BINDT erstattet.

Die ISO-Prüfung findet am letzten Tag des Seminars von 15:00-17:00 h (SA1) bzw. 15:00-18:00 h (SA2) statt.

Die Seminarteilnehmer müssen **nicht direkt** im Anschluss des Seminars an der ISO-Prüfung teilnehmen. Sie können, um eine individuelle Nachbereitung des Prüfungsstoffes durchführen zu können, an einem späteren Prüfungstermin SA1 bzw. SA2 teilnehmen.

Um die Prüfung für SA2 absolvieren zu können, muss jedoch zuerst die Prüfung für SA1 erfolgreich abgelegt werden.

Die SA1 ISO-Prüfung besteht aus 60 Fragen, die in 120 Minuten beantwortet werden müssen, SA2 umfasst 100 Fragen (Zeitdauer 210 Minuten).

Die Beantwortung der Fragen erfolgt durch die Auswahl von vier vorgegebenen Antworten ("multiple choice"), wobei **Bücher und Notizen nicht benutzt werden dürfen**. Nach unserer Erfahrung sind die Erfolgchancen bei der ISO-Prüfung deutlich höher, wenn die Kandidaten mit folgenden ISO-Normen vor dem Seminar vertraut sind:

SA1: ISO-2041, 13372 & 13373-2

SA2: ISO-1925, 2041, 10816-1 bis -6, 13372 & 13373-2

Einige dieser ISO-Normen sind leider zur Zeit nicht in Deutsch erhältlich.

Um die ISO-Zertifizierung zu erhalten, müssen mindestens 75% der Fragen richtig beantwortet werden. Die Antworten werden durch das Prüfungsinstitut bewertet, SKF hat hierauf keinerlei Einfluss.

Wenn ein Kandidat die ISO-Prüfung **wiederholen** möchte, muss erneut ein Anmeldeformular **PSL/57CM** eingereicht und die Prüfungsgebühr neu entrichtet werden.

Es gelten die identischen Fristen wie beim ersten Versuch, wobei allerdings mindestens 30 Tage zwischen zwei Versuchen liegen müssen.

Das Prüfungsinstitut wird das ISO-Zertifikat den erfolgreichen Teilnehmern aushändigen. Die ISO-Zertifizierung ist für 5 Jahre nach dem Prüfungsdatum gültig.

Kontakt

- **Seminaranmeldung**
SKF Österreich AG
Engineering & Services
Tel.: 07252/797-779
Fax: 07252/797-762
Email: guenter.pfeffer@skf.com
URL: www.skf.at
- **Seminarbüro in Schweinfurt**
judith.danz@skf.com
Tel.: +49 9721 56-3799
SKF GmbH
Gunnar-Wester-Straße 12
D 97421 Schweinfurt
- **Seminarinhalt**
muiris.woulfe@skf.com
Tel.: +49 9721 56-3804